

Hier finden Sie in der Regel am Mittwoch und am Samstag einen Überblick über interessante Videobeiträge aus anderen Medien und Veröffentlichungen. Wenn Sie auf "weiterlesen" klicken, öffnet sich das Angebot und Sie können sich aussuchen, was Sie anschauen wollen. Die Videohinweise sind auch auf unserer YouTube-Seite [als spezielle Playlist](#) verfügbar. Auch für die Rubrik „Musik trifft Politik“ gibt es [eine eigene Playlist](#) (CG: Christian Goldbrunner)

Hier die Übersicht; Sie können mit einem Klick aufrufen, was Sie interessiert:

1. [Europa - in der Rüstungsfalle!](#)
2. [«Wir sollten uns nicht auf die Amerikaner verlassen»: Gerhard Schröder über den Krieg und sein Leben](#)
3. [UKRAINE-KRIEG: RAMSTEIN-GIPFEL \(Oberst a.D. Wolfgang Richter\)](#)
4. [Wie der Nahost-Krieg Palästinenser und Juden in Berlin verändert | rbb24 Reportage | Doku](#)
5. [It's Bisan From Gaza, And We Will Return To Our Homes](#)
6. [Frau Wagenknecht, hätten Sie das vor einem Jahr für möglich gehalten? | MUT - der Deutschland-Talk](#)
7. [Prof. Mearsheimer - Der drohende Israel-Iran-Krieg & die Niederlagen der Ukraine](#)
8. [Vor Ort: Ermittlungen zu den iranischen Angriffen auf Israel](#)
9. [Risiken durch freigesetzte Gifte: Vorher-nachher-Bilder zeigen Zerstörung von Gaza | ntv](#)
10. [FÜNF-FRONTEN-KRIEG | Das 3. Jahrtausend #109](#)
11. [Reaction-Video zum TV-Duell Wagenknecht vs. Weidel bei WELT](#)
12. [Israel: Angriff im Iran wird "tödlich, präzise und überraschend" sein | AFP](#)
13. [Kabarett, \(Real-\)Satire, Comedy und Co.](#)

Vorbemerkung: Wir kommentieren, wenn wir das für nötig halten. Selbstverständlich bedeutet die Aufnahme in unsere Übersicht nicht in jedem Fall, dass wir mit allen Aussagen der jeweiligen Beiträge einverstanden sind. Verantwortlich für die Richtigkeit der zitierten Aussagen sind die jeweiligen Quellen und nicht die NachDenkSeiten. Sie können uns bei der Zusammenstellung der Videohinweise unterstützen, indem Sie interessante Fundstücke an die Adresse videohinweise@nachdenkseiten.de schicken. Wenn Sie diese Übersicht für hilfreich halten, dann weisen Sie doch bitte Ihre Bekannten auf diese Möglichkeit der schnellen Information hin.

1. **Europa - in der Rüstungsfalle!**

Das Europäische Parlament tagte diese Woche in Strasbourg und Viktor Orbán war zu Gast. Ungarns Präsidenten muss man kritisieren, aber nicht dafür dass er

diplomatische Initiativen unternahm - er ist nach Kiew gereist und auch zu Putin. Die Kritik, die sich daran im Europäischen Parlament entzündet, finde ich widersinnig. Denn ohne diplomatische Lösungen werden die Leichenberge in der Ukraine immer größer.

In meinem Bericht zur Sitzungswoche des Europäischen Parlaments geht es außerdem um einen grundsätzlichen Blick auf die Zukunft der EU: Ich spreche über die fehlenden Investitionen in Technologie und Infrastruktur, die unsere Wirtschaft vor die Wand fahren und massiven Jobabbau zur Folge haben und den irren Vorschlag, dauerhaft bis zu 4 Prozent des BIP in Aufrüstung zu investieren.

Europa verliert den Anschluss und macht sich zum nützlichen Idioten der US-Außenpolitik, während wir uns etwa vom billigen russischen Gas abschneiden. Das ist kein Grund für Zuversicht!

Quelle: [Fabio De Masi, 11.10.2024](#)

2. «Wir sollten uns nicht auf die Amerikaner verlassen»: Gerhard Schröder über den Krieg und sein Leben

Das Interview lesen Sie hier [\[LINK; Bezahlschranke\]](#)

Das grosse Gespräch mit dem deutschen Ex-Bundeskanzler: «Merkwürdig, wenn ich jetzt hoffe, dass Trump gewinnt».

Vom vaterlosen Nachkriegsbuben zum Bundeskanzler: Gerhard Schröder spricht in Zürich über seinen Aufstieg, wichtige Entscheidungen und unsere aus den Fugen geratene Welt.

Quelle: [DIE WELTWOCHE, 29.09.2024](#)

Anmerkung CG: Ab Minute 29:22 geht es um die Entscheidungen zum Irakkrieg. Ab 41:08 sprechen Schröder und Köppel über die - insbesondere von den NachDenkSeiten stets scharf kritisierte - neoliberale Agendapolitik. Ab 53:28 formuliert Schröder seine Ansichten zum jetzigen "Sanierungsfall" BRD. Die Erwähnung des völkerrechtswidrigen NATO-Angriffs auf Serbien 1999 haben die zwei Herren geflissentlich weggelassen. Auch wenn der erste Teil zwar kurzweilig, aber streckenweise ein wenig harmlos erscheint, so wird es ab 1:05:49 zum Thema Ostpolitik, Tradition der Entspannungspolitik und schließlich zum Ukrainekrieg und Vermittlungsinitiativen für NachDenkSeiten-Leser dann sehr interessant. Die EU-Kommission und die Dame, "die sich da besonders hervortut", gibt Schröder zu bedenken, müsse man bei der Erarbeitung einer Verhandlungslösung "außen vor lassen". Die Initiative müsse vor allem von Deutschland und Frankreich ausgehen und

man müsse bei der nächsten US-Administration auch einfordern, dies nicht (mehr) zu konterkarieren. Am Schluss, quasi schon in der Abmoderation, fragt Köppel dann plötzlich in seiner unnachahmlichen, ironischen Art noch nach den mutmaßlichen NordStream-Attentätern.

Gerhard Schröder [Auszug transkribiert, CG]: *“Der Punkt ist, dass man klar machen muss, dass jedenfalls dieser Konflikt in Europa ausgetragen in erster Linie einer ist, der beendet werden muss, auch der Europäer wegen. Aber man muss auch sagen, wenn euch, Amerika – ich rede jetzt mal nicht über Politik – Europa als Bündnispartner, Europa auch als eine Vielfalt wirtschaftlichen Austausches, wenn euch das wichtig ist, dann habt ihr auch ein eigenes Interesse daran, einen Bündnispartner, wie Europa einer ist und einen Markt, wie Europa einer ist – es sind 500 Millionen Leute – zu erhalten. Und wenn ihr das nicht versteht, dann müssen wir es eben alleine tun.”*

3. UKRAINE-KRIEG: RAMSTEIN-GIPFEL - Treffen der Kontaktgruppe mit Joe Biden! Symbol vor US-Wahl! (Wolfgang Richter)

Quelle: [WELT Nachrichtensender, 08.10.2024](#)

Anmerkung CG: *Der Besuch von Joe Biden und das Ramstein-Treffen wurden vorerst abgesagt. Überschrift und Beschreibungstext des WELT-Videos sind also inzwischen überholt. Nicht überholt, sondern sehr interessant sind die Äußerungen von Oberst a.D. Wolfgang Richter in Wien:*

Wolfgang Richter [Auszüge transkribiert, CG]: *“Meine Frage allerdings wäre: Was ändert sich denn an der Zielsetzung? Wir haben ja das Ziel verfolgt, die Verhandlungssituation besser zu gestalten als das, was wir vor zwei Jahren gesehen haben. Der Effekt ist aber eher umgekehrt. Ich glaube, dass im Moment die Verhandlungsposition schlechter geworden ist. Deswegen muss man sich schon Gedanken machen, was man tun kann, um zu Verhandlungen zu kommen, die mehr sind, als nur die Unterstützung der Ukraine zu organisieren. Das ist ja eigentlich keine Friedensverhandlung, wenn der Kriegsgegner nicht am Tisch sitzt. Also das muss jetzt erfolgen und zwar möglichst unter einer neutralen Vermittlung, denn anderenfalls wird es wahrscheinlich gar keine Möglichkeiten geben, zu einem vernünftigen Verhandlungsergebnis zu kommen. Oft wird drüber diskutiert öffentlich, ob man nochmal telefonieren sollte zwischen den Staatsoberhäuptern oder Regierungschefs. Ich glaube, das ist nicht der eigentliche Punkt. Verhandlungen beginnen im Stillen. Sie*

beginnen im Ausloten der Möglichkeiten, im Ausloten von der richtigen Vermittlungsposition, der richtigen Fragen, die gestellt werden und erst dann kann es losgehen. Solche Initiativen müssen erfolgen und bisher habe ich allerdings außer auf der informellen, sogenannten Track-Two-Ebene davon noch nicht viel gesehen.“

4. Wie der Nahost-Krieg Palästinenser und Juden in Berlin verändert | rbb24 Reportage | Doku

Ein Jahr voller Angst, Wut und Resignation haben Palästinenser, Juden und Israelis in Berlin seit dem Terrorangriff der Hamas erlebt. Die Situation hat sich für sie hierzulande verschärft. Antisemitische Übergriffe sind in Gewalt umgeschlagen, die Polizei geht hart gegen palästinensische Demonstranten vor. Social-Media-Posts, Drohungen und Schmierereien sorgen für Ängste, gleichzeitig fühlen sich viele Palästinenser in ihrer Trauer und Sorge um ihre Heimat nicht ernst genommen. Differenzierte Stimmen bleiben dabei häufig leise. Gezeigt wird etwa der Schmerz der jungen Palästinenserin Jaky, die sich in Berlin nach einem Jahr Leben mit dem Krieg nicht mehr richtig zuhause fühlt. Wir treffen die junge Israelin Maya wieder, die sich entschieden hat, trotz ihrer Angst im Kampf gegen Antisemitismus sichtbarer zu sein als vor einem Jahr. Der Film zeigt die Berliner Jüdin Susanne, die Trost und Zuwendung in der Synagoge sucht und Hebräisch lernt, weil ihr im Angesicht der Bilder voller Gewalt und Angst ihre jüdische Identität immer wichtiger wird. Die rbb-Reporter sind mit Palästinensern unterwegs, die das Gefühl haben, sofort und überall mit schreienden Radikalen gleichgesetzt zu werden, obwohl sie es nicht sind. Erzählt wird aber auch die Geschichte von Menschen, die sich gar nicht mehr äußern mögen, weil sie kein Vertrauen mehr haben – vor allem nicht deutschen Medien gegenüber. Die rbb-Reporter treffen auch Menschen wieder, mit denen sie bereits vor einem Jahr, unmittelbar nach dem Terrorangriff der Hamas und den folgenden Gegenschlägen Israels im Gazastreifen, gesprochen haben. Wie haben sie die letzten Monate erlebt? Fühlen sie sich in Berlin noch zuhause? Wie nehmen sie die Gewaltspirale im Nahen Osten wahr? Welche Stimmen sind verstummt, welche sind lauter geworden – und warum?

Quelle: [rbb Doku, 01.10.2024](#)

5. It's Bisan From Gaza, And We Will Return To Our Homes

[Hier ist Bisan aus Gaza, und wir werden in unsere Häuser zurückkehren. Es ist ein Jahr her, dass Israel seinen Krieg gegen den Gazastreifen begonnen hat und dass die Videojournalistin Bisan Owda ihre Kamera in die Hand nahm, um der Welt zu zeigen,

was vor Ort geschieht. In dieser Zeit wurde sie aus ihrer Heimat vertrieben, musste mit ansehen, wie um sie herum Bomben fielen und dokumentierte die Geschichten von Palästinensern, die von ihren zerstörten Häusern umgeben sind. Sie hat mit Fremden gesprochen, die das Wenige, das sie haben, mit Kindern, die auf dem Weg sind, um Wasser für ihre Familien zu holen, und mit Menschen, die aus dem Nichts einen Weg zum Überleben gefunden haben. Sie hat dafür gesorgt, dass die Welt sieht, wie sich das Leben der Palästinenser völlig verändert hat, und sie hat von Hunger, Durst, Krankheit, Verletzungen, Bombenanschlägen, Trauer und Tod berichtet. Seit Oktober 2023 hat Israels Angriff mehr als 41.800 Palästinenser getötet, weit über 70 % der Häuser im Gazastreifen beschädigt oder zerstört, die Hilfslieferungen gedrosselt und die überlebenswichtige Infrastruktur dem Erdboden gleichgemacht. Übersetzt d. Videobeschreibung CG]

Quelle: [AJ+ \(Al Jazeera Plus\), 08.10.2024](#)

6. Frau Wagenknecht, hätten Sie das vor einem Jahr für möglich gehalten? | MUT - der Deutschland-Talk

Sie ist derzeit eine der gefragtesten Politikerinnen des Landes. Im Gespräch mit Tijen Onaran spricht Sahra Wagenknecht über die Neugründung des BSW, ihren Burnout und darüber, warum ihr bei Björn Höcke das Grausen kommt.

Quelle: [FOCUS online, 02.10.2024](#)

7. Prof. Mearsheimer - Der drohende Israel-Iran-Krieg & die Niederlagen der Ukraine

In diesem Video, das exklusiv auf Deutsch auf unserem Kanal veröffentlicht wurde, interviewt der mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnete Journalist Glenn Greenwald den amerikanischen Politikwissenschaftler und Experten für internationale Beziehungen Prof. John Mearsheimer über den eskalierenden Krieg an mehreren Fronten im Nahen Osten, insbesondere über die Konflikte Israels mit der Hamas, der Hisbollah und dem Iran. Sie diskutieren das Potenzial für einen umfassenderen regionalen Konflikt, die Rolle der USA im Nahen Osten und ihr militärisches Engagement sowie die neuesten Entwicklungen in der Ukraine.

Dieses Video wurde von System Update produziert und am 3. Oktober 2024 auf ihrem Rumble-Kanal veröffentlicht. Wir haben es ins Deutsche übersetzt und veröffentlichen es heute erneut, um die Meinungsbildung zu diesem Thema in Deutschland und darüber hinaus zu fördern.

Besuchen Sie unsere Website www.acTVism.org, um das Transkript zu lesen.

ÜBER JOHN MEARSHEIMER: John J. Mearsheimer ist der R. Wendell Harrison Distinguished Service Professor für Politikwissenschaft an der University of Chicago, wo er seit 1982 lehrt. Er machte 1970 seinen Abschluss in West Point und diente anschließend fünf Jahre lang als Offizier in der US Air Force. Danach begann er 1975 ein Studium der Politikwissenschaften an der Cornell University. Seinen Dokortitel erhielt er 1980. Das Studienjahr 1979-1980 verbrachte er als Forschungsstipendiat an der Brookings Institution und war von 1980 bis 1982 Post-Doc am Center for International Affairs der Harvard University. Während des akademischen Jahres 1998-1999 war er Whitney H. Shepardson Fellow am Council on Foreign Relations in New York.

ÜBER GLENN GREENWALD: Glenn Greenwald ist ehemaliger Verfassungsrechtler, Pulitzer-Preisträger und Autor mehrerer Bestseller, darunter *With Liberty and Justice for Some* (2011) und *No Place to Hide: Edward Snowden, the NSA, and the U.S. Surveillance State* - deutscher Titel: *Die globale Überwachung: Der Fall Snowden, die amerikanischen Geheimdienste und die Folgen* (2014).

Über unser Importprogramm: In diesem Programm veröffentlichen wir Inhalte von externen Autoren und Journalisten. Dazu gehören sowohl internationale als auch lokale Inhalte, die nach unserer redaktionellen Meinung in der Medienlandschaft nicht ausreichend berücksichtigt werden. Die Inhalte spiegeln nicht unbedingt die eigene redaktionelle Haltung von acTVism Munich wider.

Quelle: [acTVism Munich, 11.10.2024](https://www.acTVism.org)

8. **Vor Ort: Ermittlungen zu den iranischen Angriffen auf Israel**

Jeremy Loffredo von The Grayzone besucht hochsensible israelische Militär- und Geheimdienststandorte, die von iranischen Raketen beschossen wurden, von der Nevatim Airbase in der Negev-Wüste bis zum Mossad-Hauptquartier in Tel Aviv, und dokumentiert die Versuche des Staates, den erlittenen Schaden zu vertuschen. Loffredo trifft auch auf nichtjüdische Bürger Israels, denen der Zugang zu Luftschutzbunkern verwehrt wird, und auf eindeutige Beweise dafür, dass Israel seine eigenen Bürger zu menschlichen Schutzschildern macht.

Dieses Video wurde von The Grayzone produziert und am 5. Oktober 2024 auf ihrem YouTube-Kanal veröffentlicht. Wir haben es ins Deutsche übersetzt und veröffentlichen es heute erneut, um die Meinungsbildung zu diesem Thema in Deutschland und darüber hinaus zu fördern.

Besuchen Sie unsere Website www.acTVism.org, um das Transkript zu lesen.

ÜBER THE GRAYZONE: The Grayzone ist eine unabhängige Nachrichten-Website, die

sich dem originellen investigativen Journalismus und der Analyse von Politik und Imperium widmet. Sie wurde von dem preisgekrönten Journalisten und Autor Max Blumenthal gegründet und wird von ihm herausgegeben.

Über unser Importprogramm: In diesem Programm veröffentlichen wir Inhalte von externen Autoren und Journalisten. Dazu gehören sowohl internationale als auch lokale Inhalte, die nach unserer redaktionellen Meinung in der Medienlandschaft nicht ausreichend berücksichtigt werden. Die Inhalte spiegeln nicht unbedingt die eigene redaktionelle Haltung von acTVism Munich wider.

Quelle: [acTVism Munich, 08.10.2024](#)

9. **Risiken durch freigesetzte Gifte: Vorher-nachher-Bilder zeigen Zerstörung von Gaza | ntv**

Viele Orte in #Gaza sind dem Erdboden gleichgemacht. Wie stark die #Zerstörung ist, zeigt der Vergleich aktueller Bilder mit Aufnahmen, die vor Kriegsbeginn entstanden sind. Laut UN-Angaben sind insgesamt 42 Millionen Tonnen Trümmer angefallen. Und von denen gehen große gesundheitliche #Gefahren für die Bevölkerung aus.

Quelle: [ntv Nachrichten, 08.10.2024](#)

Anmerkungen einiger ntv-Zuschauer: @simonlleshi4395: Könnt Ihr mir mal verraten, warum ihr so 'nen Bericht erst jetzt zustande bekommen habt?

@alexanderm6902: Entschuldigung, das ist ja richtige Faktenberichterstattung und Journalismus + Zeigen des menschlichen Leids. Respekt. Auch der Verweis auf die extremen Folgen des völkerrechtswidrigen Angriffskrieg auf den Irak vor 20 Jahren, top!!! Bin fast geschockt so etwas auf diesem Kanal zu finden... @VitusMB02: Das ist Selbstverteidigung?

Anmerkung CG: Ein im journalistischen Sinne durchaus positiv überraschender Bericht von ntv-Nachrichten. Auch wenn am Schluss der 'Spin' kommt: "Zehntausende Menschen wurden im Gazastreifen bisher getötet, darunter viele Zivilisten und viele davon Kinder. Israel zufolge handelte es sich bei mindestens 17.000 der Toten um Hamaskämpfer." Es wird von ntv also vermieden, die konkreten, auch von der UNO benutzten, identifizierten (Mindest-)Opferzahlen zu nennen - welche auch von westlichen Organisationen und Medien in der Vergangenheit immer gerne angeführt wurden. Stattdessen wird von ntv ausschließlich eine konkrete Zahl angeführt, die von der israelischen Seite benannt wurde: "mindestens 17.000 der Toten" seien "Hamaskämpfer".

ZEIT Online' bzw. 'Reuters' gehen im untenstehenden Videobericht journalistisch anders vor: "Im Zuge der israelischen Militäroffensive sind nach palästinensischen Angaben fast 42.000 Menschen getötet worden die Opferzahlen könnten deutlich höher sein da viele Menschen vermisst werden und noch immer Tote unter den Trümmern der zerstörten Gebäude liegen."

Menschen im Gazastreifen berichten nach einem Jahr Krieg

Ein Jahr nach dem Hamas-Angriff auf Israel und dem folgenden Beginn des Gaza-Krieges ist die Lage vor Ort verheerend. Menschen im zerrütteten Chan Junis berichten.

Hinweis: Dieses Video ist Teil des Nachrichtenfeeds von Reuters. Reuters ist eine Nachrichtenagentur, die Medien mit selbst recherchierten und formulierten Meldungen zu aktuellen Ereignissen liefert. Die Texte zum Video hier auf YouTube verantwortet das Videoressort von ZEIT ONLINE.

Quelle: [ZEIT ONLINE, 07.10.2024](#)

ZEIT ONLINE [ein Bewohner von Gaza:] *"Der Gazastreifen ist zu einem unbewohnbaren Ort geworden, zu einem Ort, in dem man nicht mehr sicher leben kann, weil seit dem 7. Oktober letzten Jahres bis zum 7. Oktober dieses Jahres alles zerstört wurde, was sich in diesem Land befindet, einschließlich Steinen, Bäumen, Kindern, Männern, Frauen und sogar landwirtschaftlichen Flächen und Wasserbrunnen.' Fast alle der gut 2,1 Millionen Einwohner des dicht besiedelten Küstenstreifens mussten vor den Kämpfen fliehen und sie finden im Gazastreifen keinen Ort wo Sie sich sicher fühlen können."*

10. **FÜNF-FRONTEN-KRIEG | Das 3. Jahrtausend #109**

Ein Jahr nach Israels Angriff auf Gaza führt das Land inzwischen einen Fünf-Fronten-Krieg. Neben dem Libanon geraten jetzt auch der Yemen, Syrien und Iran ins Fadenkreuz. Das ist kein Weg zum Frieden, sondern zum Friedhof. Außerdem: Auch im Ukrainekrieg ist kein Frieden in Sicht – die Konfrontation wird weiter geschürt.

Währenddessen jagen Gerichte in Berlin kaum sichtbare Hakenkreuze. Und es gibt wieder Neues von Julian Assange.

Alle Links zur Sendung gibt es auf unserer Webseite [\[LINK\]](#)

Die Themen im Einzelnen: 00:00:00 Beginn 00:01:40 DER FÜNF-FRONTEN-KRIEG - Israel legt sich mit seinen Nachbarn an 01:07:56 WIR DANKEN UNSEREN SPENDERN! 01:12:27 KRIEG IN DER UKRAINE - Illusorische Friedenspläne 01:31:44 CJ HOPKINS VERURTEILT - Hakenkreuzzüge in New Normal Germany 01:46:54

NEUES VON JULIAN ASSANGE - Rede vor dem Europarat 01:52:02

BUCHVERLOSUNG - Staatsfeind? - Wie ich zum Kämpfer für echte Demokratie wurde
01:54:01 PREISFRAGE

Quelle: [ExoMagazinTV, 10.10.2024](#)

11. **Reaction-Video zum TV-Duell Wagenknecht vs. Weidel bei WELT**

Quelle: [Die sekundäre Agitation \(Konstantin Schink\), 09.10.2024](#)

***Anmerkung CG:** Das gesamte "Duell" Wagenknecht vs. Weidel im Original und in voller Länge ist bei 'WELT' zu finden [\[LINK\]](#).*

12. **Israel: Angriff im Iran wird "tödlich, präzise und überraschend" sein | AFP**

Israels Verteidigungsminister Joav Gallant hat nach dem Angriff des Irans auf Israel mit einer tödlichen Reaktion seines Landes gedroht. "Unser Angriff im Iran wird tödlich, präzise und überraschend sein", sagte Gallant. Wer versuche, dem Staat Israel zu schaden, werde "einen Preis zahlen".

Quelle: [AFP Deutschland, 10.10.2024](#)

***Anmerkung CG:** Kündigt da Verteidigungsminister Joav Gallant etwa einen "Vergeltungsschlag" an, die es ja laut dem deutschen Außenamtssprecher Fischer auf israelischer Seite gar nicht gebe?*

***Sebastian Fischer (BPK, 2.10.2024):** "Iran hat sich zwar auf das Selbstverteidigungsrecht berufen, aber von Selbstverteidigung kann man eben nur sprechen, wenn es um die Abwehr eines andauernden oder unmittelbar bevorstehenden Angriffs geht. Sonst ist es Vergeltung. Dieses Vergeltungsmotiv haben wir ja gestern in den iranischen Stellungnahmen auch gesehen. Vergeltung ist aber eben keine Kategorie des Völkerrechts; Vergeltungsschläge sind nicht vom Völkerrecht gedeckt."*

Das von Reuters übernommene Video bei ZEIT Online formuliert das noch deutlicher:

Israel droht Iran mit Vergeltungsschlag

Israels Premierminister Benjamin Netanjahu kündigt nach dem Raketenangriff des Iran einen Vergeltungsschlag an. Unterdessen halten die Kämpfe im Libanon weiter an.

Hinweis: Dieses Video ist Teil des Nachrichtenfeeds von Reuters. Reuters ist eine Nachrichtenagentur, die Medien mit selbst recherchierten und formulierten Meldungen zu aktuellen Ereignissen liefert. Die Texte zum Video hier auf YouTube verantwortet das Videoressort von ZEIT ONLINE.

Quelle: [ZEIT ONLINE, 10.10.2024](#)

Hierzu auf den NachDenkSeiten [“Bundesregierung und ihre eklatante Doppelmoral: Gute israelische Bomben, böse iranische Raketen”](#)

13. **Kabarett, (Real-)Satire, Comedy und Co.**

- **Analyse: Was geht ab mit Greta Thunberg (& Hannover)??? - Küppersbusch TV**

Greta #Thunberg, was los? Palästina-Protestcamp? Wir verstehen dich leider nicht so richtig. Deswegen gehen wir heute in die große Analyse...aber vielleicht eher von Matthias #Miersch, dem neuen #SPD-Generalsekretär, also dem Nachfolger von Kevin #Kühnert. Viel Spaß und gute Unterhaltung! 0:00 Wahrer Cold Opener 0:19 Coaching-Tipps 4:26 FLOP of the YEAR 6:12 Küppis musikalisches Quiz

Die gezeigten Quellen findet ihr hier [\[LINK\]](#)

Quelle: [Küppersbusch TV, 10.10.2024](#)